



**Auszug aus dem Protokoll
des Gemeinderates Fällanden vom 6. September 2016**

10.	Finanzen	218
10.07.	Voranschläge Politische Gemeinde Fällanden Finanzplanung 2016–2020 und Budget 2017 Budget 2017, 2. Lesung und Verabschiedung zuhanden Gemeindeversammlung	

IDG-Status:	öffentlich	X
	nicht öffentlich	

Ausgangslage

Mit Beschluss Nr. 188 vom 23. August 2016 hat der Gemeinderat in einer 1. Lesung vom Entwurf des Budgets 2017 (Laufende Rechnung) der Politischen Gemeinde mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 319'200.– Kenntnis genommen. Dabei wurde festgestellt, dass sämtliche finanzpolitischen Ziele, die der Gemeinderat mit Beschluss Nr. 157 vom 5. Juli 2016 vorgegeben hatte, alle erfüllt wurden, mit Ausnahme des Ziels eines ausgeglichenen Budgets 2017. Da die Exekutive weiterhin an dieser Vorgabe festhielt, wurden die Mitglieder des Kaderngremiums beauftragt, alle Budgetwerte in ihrem Verantwortungsbereich (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) gemeinsam mit dem zuständigen Ressortvorsteher bzw. der zuständigen Ressortvorsteherin auf ihr Einsparpotenzial (Leistungsabbau bzw. Leistungskürzungen) nochmals zu überprüfen und einzelne Budgetpositionen zu streichen.

Das nochmals überarbeitete Budget 2017 der Politischen Gemeinde zeigt folgendes Bild:

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung 2017 der Politischen Gemeinde weist bei einem Aufwand von Fr. 43'097'200.– und einem Ertrag von Fr. 43'086'000.– einen Aufwandüberschuss von Fr. 11'200.– aus.

Investitionsrechnung

Im Verwaltungsvermögen der Investitionsrechnung stehen den Einnahmen von Fr. 823'400.– Ausgaben von Fr. 7'240'600.– gegenüber, womit die Nettoinvestitionen Fr. 6'417'200.– betragen. Die Investitionsrechnung des Finanzvermögens weist Ausgaben von Fr. 25'000.– aus. Insgesamt sind Investitionen in der Höhe von Fr. 6'442'200.– geplant.

Das Budget basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 40 Prozent des 100-prozentigen Staatssteuerertrags.

Erwägungen

Durch die verschiedenen Massnahmen im Bereich Leistungsabbau (vgl. Liste Einsparpotenziale, ad acta) wurde das Ziel eines ausgeglichenen Budgets 2017 praktisch erreicht. Dies war nur möglich, indem alle Positionen von den Abteilungs- und Stabstellenleiterinnen und -leiter nochmals überprüft und wenn immer möglich reduziert oder allenfalls sogar gänzlich gestrichen wurden. Die Verzichte bedeuten grösstenteils auch einen Leistungsabbau.

Des Weiteren wurde vor allem im Bereich Tiefbau und im Alterszentrum auf die Budgetierung diverser Ersatzanschaffungen verzichtet in der Hoffnung, dass die bestehenden Anlagen oder Geräte noch ein weiteres Jahr funktionstüchtig bleiben, ansonsten müssen sie im 2017 als gebundene Ausgaben bewilligt werden. Die Senkung des Aufwandüberschusses ist schliesslich zu einem grossen Teil auch auf die Streichung von Aufwendungen beim baulichen Unterhalt im Liegenschaftsbereich zurückzuführen. Vom ordentlichen Unterhaltsbudget sind aktuell noch 60 % eingestellt. Diese Einsparungen gehen zulasten einer nachhaltigen Liegenschaftsstrategie.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Das Budget 2017 (2. Lesung) der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung der Politischen Gemeinde Fällanden wird genehmigt.
2. Der Gemeindeversammlung vom 30. November 2016 wird beantragt,
 - 2.1. das Budget 2017 der Politischen Gemeinde zu genehmigen und
 - 2.2. den Steuerfuss auf 40 Prozent des voraussichtlichen einfachen Staatssteuerertrags festzusetzen.
3. Mitteilung an:
 - Rechnungsprüfungskommission (5); mit dem Budget 2017 und dem Beleuchtenden Bericht durch die Abteilung Finanzen
 - swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Matthias Lehmann, Limmatquai 62, 8001 Zürich
 - Gemeinderat (7), per Extranet
 - Kaderngremium (12), per E-Mail
 - Abteilung Präsidiales; zur Erarbeitung des Beleuchtenden Berichts, per E-Mail
 - Geschäftskontrolle
 - Medienmitteilung Gemeinderat
 - Website; zur Veröffentlichung
 - 10.07. (Hauptakten)
 - 16.04.00.

Für richtigen Protokollauszug:



Marcel Ehlers
Stellvertreter Gemeindeschreiberin

Versand: 9. September 2016